

Allgemeine Geschäftsbedingungen von
Tolja Mack
Holzladen24.de

§ 1 Allgemeines

Für die Rechtsbeziehungen zwischen Tolja Mack, Holzladen24.de, im folgenden Auftragnehmer und seinen Kunden gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweiligen Fassung zum Zeitpunkt der Bestellung.

„Verbraucher“ in Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden zurückgewiesen. Diese werden nur dann wirksam, wenn sie vom Auftragnehmer ausdrücklich schriftlich bestätigt werden.

§ 2 Vertrag

Bestellungen des Kunden sind bindende Angebote für den Abschluss eines Kaufvertrages über die von uns angebotenen Waren. Die Erklärung der Annahme des Vertragsangebotes erfolgt durch eine ausdrückliche Annahmeerklärung schriftlich oder in Textform oder durch die Auslieferung der Ware.

Durch das Absenden der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot gerichtet auf den Abschluss eines Kaufvertrages über die von uns angebotenen Waren ab. Mit dem Absenden der Bestellung erkennt der Kunde auch diese Geschäftsbedingungen als für das Rechtsverhältnis mit dem Auftragnehmer allein maßgeblich an.

Die Angebote des Auftragnehmers sind freibleibend.

§ 3 Lieferung

Bei Bestellungen gegen Vorkasse werden die Artikel nach dem Nachweis der vollständigen Zahlungsveranlassung seitens des Kunden ausgeliefert. Die Auslieferung der Artikel oder Leistungen erfolgt unverzüglich, spätestens nach fünf Werktagen, nach Eingang der Bestellung bzw. nach Zahlungsnachweis. Der Auftragnehmer informiert den Kunden umgehend falls Artikel oder Leistungen nicht innerhalb dieser Frist versandt werden können. Der Kunde kann in einem solchen Fall von seiner Bestellung zurücktreten. Bereits erbrachte Leistungen des Kunden werden zurückerstattet.

Falls der Auftragnehmer zur Auslieferung der bestellten Ware in der angegebenen Frist nicht in der Lage ist, ist der Kunde dem Auftragnehmer gegenüber zum Rücktritt berechtigt. In einem solchen Fall wird der Auftragnehmer den Kunden unverzüglich darüber informieren, dass die bestellte Ware nicht verfügbar ist. Bereits erbrachte Leistungen des Kunden werden zurückerstattet.

Falls der Auftragnehmer durch den Eintritt unvorhergesehener Ereignisse, die der Auftragnehmer mit der nach den Umständen zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden konnte, (z.B. Naturkatastrophen) an der Erfüllung seiner aus der begründeten Rechtsbeziehung Verpflichtungen, gehindert wird, so verlängert sich die Lieferfrist angemessen. Hierüber wird der Auftragnehmer den Kunden unverzüglich informieren.

§ 4 Zahlung

Es gelten die auf der Internetplattform angegebenen Zahlungsarten.

Der angegebene Preis enthält für Kunden innerhalb der EU-Staaten die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle weiteren Preisbestandteile außer der zusätzlich angegebenen Versandkosten.

Für Kunden außerhalb der EU verstehen sich alle angegebenen Preise als Netto-Preise. Steuern und Zölle im Empfängerland, die gemäß den dort bestehenden gesetzlichen Bestimmungen entstehen, sind beim Empfang der Ware zusätzlich zu entrichten.

Kosten für Verpackung, Fracht, Porto, Versicherung und sonstige Versandkosten werden vom Auftragnehmer zusätzlich angegeben.

Gerät der Kunde in Verzug hat er die Geldschuld in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz zu verzinsen; ein Unternehmer in Höhe von 8 %. Für die Aufgabe einer schriftlichen Zahlungserinnerung berechnet der Auftragnehmer 15,00 EUR Aufwandskosten. Der Auftragnehmer behält sich im Falle des Verzugs vor, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Der Auftragnehmer behält sich das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.

§ 6 Mängelhaftung und Gewährleistung

Kunden steht die gesetzliche Mängelhaftung zu.

Die Gewährleistungsfrist für Unternehmer beträgt ein Jahr, ab Lieferung der Artikel oder Leistungen.

§ 7 Eigentum, Urheberrecht, Datenschutz

Alle im Angebot genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Besitzrechtes der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Aufgrund der Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Alle verwendeten Warenzeichen, Produktnamen und Firmennamen bzw. Logos sind das Alleineigentum der jeweiligen Besitzer. Alle Rechte vorbehalten.

Das Copyright für selbst erstellte Objekte bleiben allein beim Autor. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Objekte wie auch Bilder oder Dokumente in anderen Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet. Alle Daten genießen urheberrechtlichen Schutz.

Nimmt der Kunde Einfluss auf Gestalt und Design von Artikeln oder Leistungen, versichert er gegenüber dem Auftragnehmer, dass diese Gestaltungen frei von Rechten Dritter sind. Etwaige Urheber-, Persönlichkeits-, Namensrechtsverletzungen oder sonstige Verletzungen Rechte Dritter gehen voll zu Lasten des Kunden. Der Kunde stellt den Auftragnehmer von allen Forderungen und Ansprüchen frei, die wegen der Verletzung von derartigen Rechten Dritter geltend gemacht werden. Der Kunde erstattet dem Auftragnehmer alle entstehenden Kosten und sonstige Schäden.

Über den Kunden beim Auftragnehmer gespeicherten Daten werden vertraulich behandelt. Daten des Kunden werden nicht an Dritte zum Zwecke der Werbung oder Marktforschung weitergegeben. Die Preisgabe persönlicher oder geschäftlicher Daten erfolgt seitens des Kunden auf freiwilliger Basis. Der Kunde stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten zu. Die Einwilligung in die Speicherung und Verarbeitung seiner Daten kann er jederzeit schriftlich widerrufen.

§ 8 Geltendes Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland, es sei denn, die Geltung deutschen Rechts ist aufgrund zwingender Normen ausgeschlossen.

Soweit eine Regelung im Rahmen des § 29 ZPO und der §§38-40 ZPO zulässig ist, ist der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesen hier begründeten Rechtsbeziehungen die am Sitz des Auftragnehmers zuständigen Gerichte.